

Werkstattbuch Nr. 69	Aufhängerahmen RIG 62	F 032
--------------------------------	------------------------------	--------------

I. Allgemeine Angaben

Anwendung und Eigenschaften

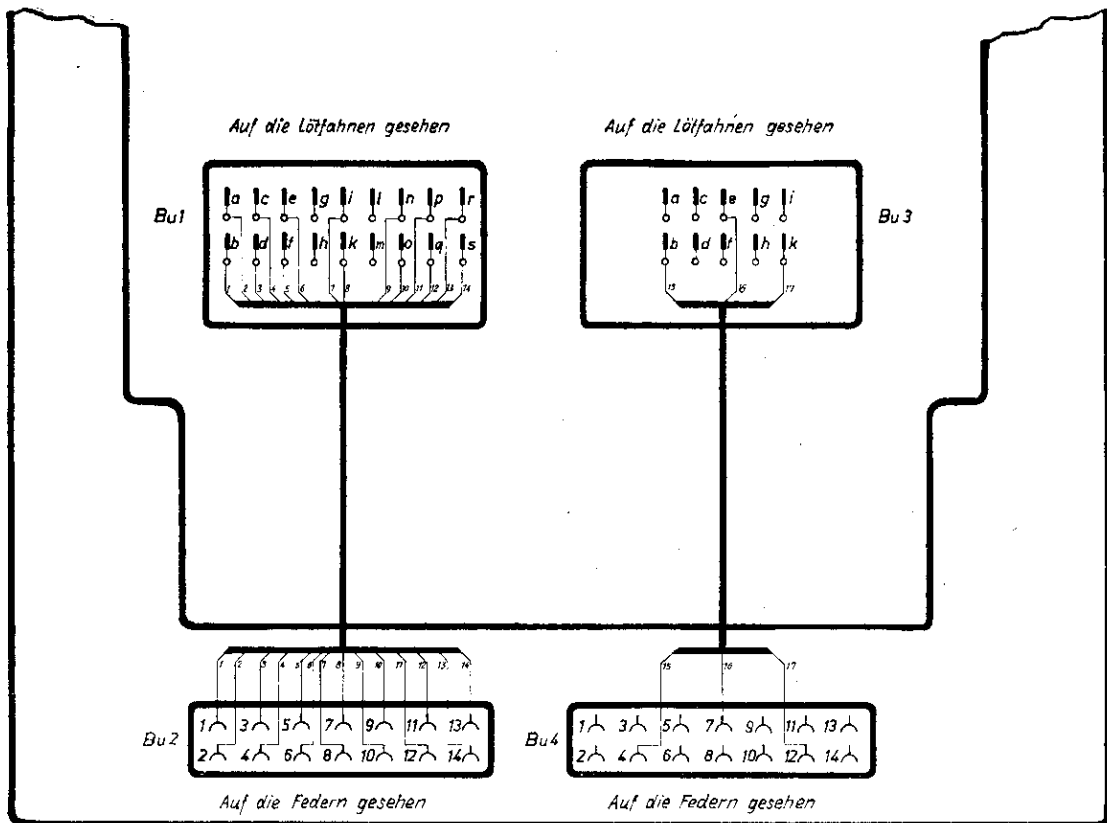
Rahmen zur federnden Befestigung des Impulsgenerators IG 62 auf dem Gesamtrahmen GR 62. Oben zwei Aufhängehaken, die unter die Rollen an der Rückwand des Impuls-
generators eingreifen; unten zwei Ösen zur Arretierung der Schnellverschlußhaken des Impuls-
generators. Der Rahmen ist auf vier Schwingmetallböcke aufgeschraubt, die am Gesamt-
rahmen GR 62 befestigt sind. Zwei Gummi-Flachkabel mit Flachsteckern für die Strom-
zuführung. Federkontakte zur elektrischen Verbindung mit dem Impulsgenerator:

Von Bu 2 (RIG 62) nach Bu 1 (IG 62)

Von Bu 4 (RIG 62) nach Bu 2 (IG 62).

Auf dem Gesamtrahmen aufsitzende Gummimanschetten zur Kühlluftzuführung.

Schaltung



2971

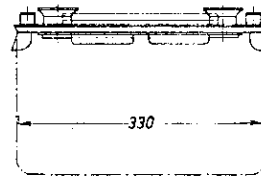
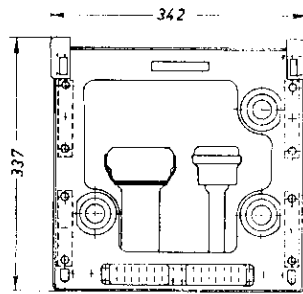
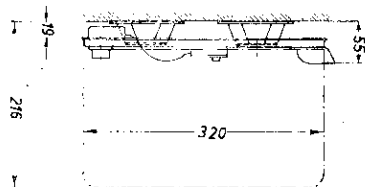
Schaltbild des Aufhängerahmens RIG 62.

(Bei neuer Ausführung Leitung vom Bu 2, Feder 14, zum Doppelrahmen DR 62, s. auch Änderungen.)

Elektrische Stückliste

Pos.	Bezeichnung	Besondere Angaben
Bu 1	Stecker, 18-teilig	Sach-Nr. 18 460 U 4
Bu 2	Federleiste, 14-teilig	Sach-Nr. 124-261 U 2
Bu 3	Stecker, 10-teilig	Sach-Nr. 18 460 U 3
Bu 4	Federleiste, 14-teilig	Sach-Nr. 18 460 U 2

Abmessungen



2970

Maßskizze des Aufhängerahmens RIG 62.

Gewicht: Ungefähr 1,8 kg.

Anforderungszeichen: Ln 20181.

Potentialtabelle

Bu 1 Messer	Bu 2 Feder	Potential	Bu 3 Messer	Bu 4 Feder	Potential
a	2	Blockierung		1	—
b	1	Blockierung		2	—
c	4	— (neu: 12,6 V ~)		3	—
d	3	— (neu: 12,6 V ~)	b	4	2000 V ~
e	6	} 180 V ~		5	—
f	5			6	—

Bu 1 Messer	Bu 2 Feder	Potential	Bu 3 Messer	Bu 4 Feder	Potential
g	—		e	7	— 2300 V
h	—			8	—
k	7	Relaiskontakt		9	—
i	8	Sinus bzw. Sägezahn 30 V		10	—
l	—			11	—
m	—		k	12	2000 V —
o	9	Masse		13	—
n	10	Relaiswicklung		14	—
q	11	12,6 V ~			
p	12	+ 350 V			
s	13	Masse			
r	14	100 V —			

II. Prüfung

a) Mechanische Prüfung

Nach Blatt D 101.

b) Leitungsprüfung

Mit einem niederohmigen Leitungsprüfer sind die Flachbandleitungen zwischen den Messer- und Federleisten nach dem Schaltbild oder nach der Potentialtabelle auf Durchgang zu prüfen (Stecker Bu 1 und Bu 3 herausgezogen).

c) Isolationsprüfung.

Jede Leitung ist gegen die in den Flachkabeln liegenden Leitungen mit 600 V— (Leitungen an Bu 4 mit 3000 V—) auf Isolation nach folgendem Plan zu prüfen (Bu 1 und Bu 3 herausgezogen!).

Bu 2, Feder 2 gegen 1 und 3

Bu 2, Feder 9 gegen 10 und 12

Bu 2, Feder 4 gegen 3 und 5

Bu 2, Feder 11 gegen 12 und 14

Bu 2, Feder 6 gegen 5 und 8

Bu 2, Feder 13 gegen 14

Bu 2, Feder 7 gegen 8 und 10

Bu 4, Feder 7 gegen 4 und 12

Außerdem sind sämtliche Federn gegen Masse (Chassis) mit 600 V— (Bu 2) bzw. 3000 V— (Bu 4) auf genügende Isolation zu untersuchen.

III. Änderung

- Die neuen Ausführungen des UKW-Empfängers E 62 erhalten den gleichen Sperrimpuls wie der ZF-Verstärker ZFV 62. Hierzu dient eine an Bu 2, Feder 14 angelötete Leitung, die zum UKW-Empfänger, Bu 8, M 22 (Doppelrahmen DR 62, Bu 4, Feder 22; vgl. Blatt F 034) direkt verlegt ist.
- Bei neueren Ausführungen des Rahmens sind die Messer c, d und q (Bu 1) sowie die Federn 3, 4, 11 und 9, 13 (Bu 2) untereinander leitend verbunden. Dadurch entfallen die Potentiale 4, 12 und 14.